



© Kur- und Fremdenverkehrsbetriebe Bad Radkersburg GesmbH

Der Zubau zur Parktherme Bad Radkersburg wurde in Einzelbaukörper gegliedert, die jeweils eine optimale Bezugnahme auf die bestehenden Bauteile und Becken, sowie eine gute Besonnung von allen Seiten ermöglichen. Neben dem Südblick auf die Außenanlagen und die Aulandschaft entlang der Mauer, verfügen die neuen Bauteile auch über Ost- und Westbelichtung und einige schattige Nordfenster.

Die massiven ein- bis eineinhalbgeschoßigen Bauteile werden mit verglasten Gängen verbunden. Der Weg der Gäste vom zentralen Marktplatz neben der Garderobe in Richtung Sauna ist als Sequenz von massiven Baukörpern und dazwischen liegenden Grünräumen abwechslungsreich angelegt.

Die Außenräume erhalten durch die Ausbildung von Einzelbaukörpern eine individuelle, unverwechselbare und kleinräumliche Qualität mit gutem Windschutz. Dieser ist auch für die Außenbecken durch die Anordnung der Baukörper sichergestellt.

Über Teile des Quellbeckens spannt sich ein über 25 Meter freitragendes Vordach, welches Schutz gegen sommerliche Überhitzung der südseitigen Glasfassade bietet und Regen und Wind abhält.

Der Baumbestand wird im Sinne eines durchgehenden Bepflanzungskonzeptes zwischen den neuen Thermenbauteilen weitergeführt. (Text: Udo-F. Schuster, redaktionell überarbeitet, Karin Wallmüller)

Um- und Zubau Therme Bad Radkersburg

Alfred-Merlini-Allee 7

8490 Bad Radkersburg, Österreich

ARCHITEKTUR
skyline architekten

BAUHERRSCHAFT
Kur- und Fremdenverkehrsbetriebe Bad Radkersburg GesmbH

TRAGWERKSPLANUNG
DI Ott ZT-GmbH

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
Rudolf & Vier Partner

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
Land in Sicht

KUNST AM BAU
KunstKontakt

FERTIGSTELLUNG
2012

SAMMLUNG
HDA Haus der Architektur

PUBLIKATIONSdatum
17. April 2013



© skyline architekten



© Kur- und Fremdenverkehrsbetriebe Bad Radkersburg GesmbH



© Kur- und Fremdenverkehrsbetriebe Bad Radkersburg GesmbH

Um- und Zubau Therme Bad Radkersburg

DATENBLATT

Architektur: skyline architekten (Herbert Schiff, Christian Schuppa, Udo-Friedrich Schuster, Peter Todorov)

Mitarbeit Architektur: Christian Petras, Klaus Walder, Sebastian Bachmann, Niki Malinov, Zeynep Esen, Magdalena Söllradl, Sieglinde Schuster-Lurger, Birgit Vlk

Bauherrschaft: Kur- und Fremdenverkehrsbetriebe Bad Radkersburg GesmbH

Tragwerksplanung: DI Ott ZT-GmbH

Landschaftsarchitektur: Land in Sicht (Thomas Proksch)

örtliche Bauaufsicht: Rudolf & Vier Partner

Kunst am Bau: KunstKontakt

Mitarbeit Kunst am Bau: Ernst Mathis

Bauphysik: Dr. Pfeiler GmbH

Haustechnik: Ingenieurbüro Lakata GmbH

Elektrotechnik: EPG - Elektroplanungsgesellschaft m.b.H.

Brandschutz: Norbert Rabl ZT-GmbH

HKLS: GZ Engineering GmbH

Maßnahme: Umbau, Zubau

Funktion: Sport, Freizeit und Erholung

Wettbewerb: 2011

Planung: 2011 - 2012

Fertigstellung: 2012

Grundstücksfläche: 56.561 m²

Bruttogeschossfläche: 3.631 m²

Nutzfläche: 3.422 m²

Bebaute Fläche: 2.723 m²

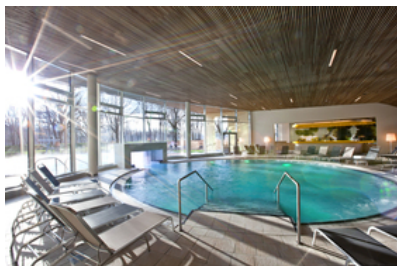
NACHHALTIGKEIT

Energiesystem: Fernwärme und Geothermie

Heizwärmebedarf: 54,0 kWh/m²a (Energieausweis)

Energiesysteme: Fernwärme, Wärmepumpe

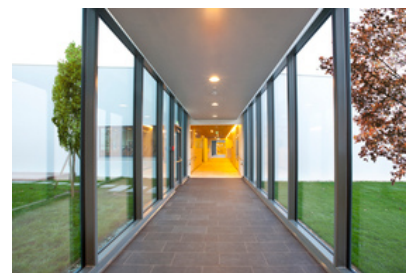
Materialwahl: Holzbau, Stahlbeton



© Kur- und Fremdenverkehrsbetriebe Bad Radkersburg GesmbH



© skyline architekten

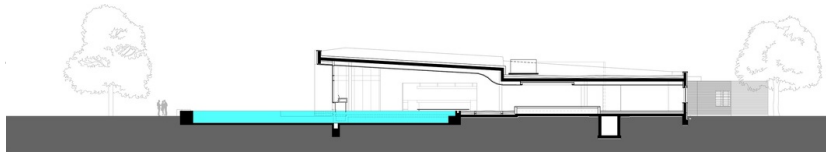


© skyline architekten

**Um- und Zubau Therme Bad
Radkersburg**

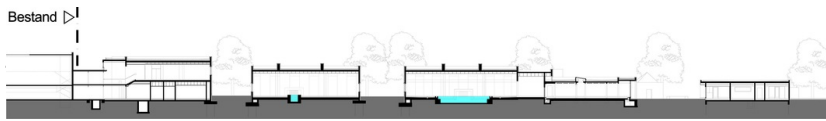
AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Elektro: Pürcher Planungs GmbH; Haustechnik: Pechmann GmbH; Teilungsplan:
INNOGEO Ingenieurbüro GmbH

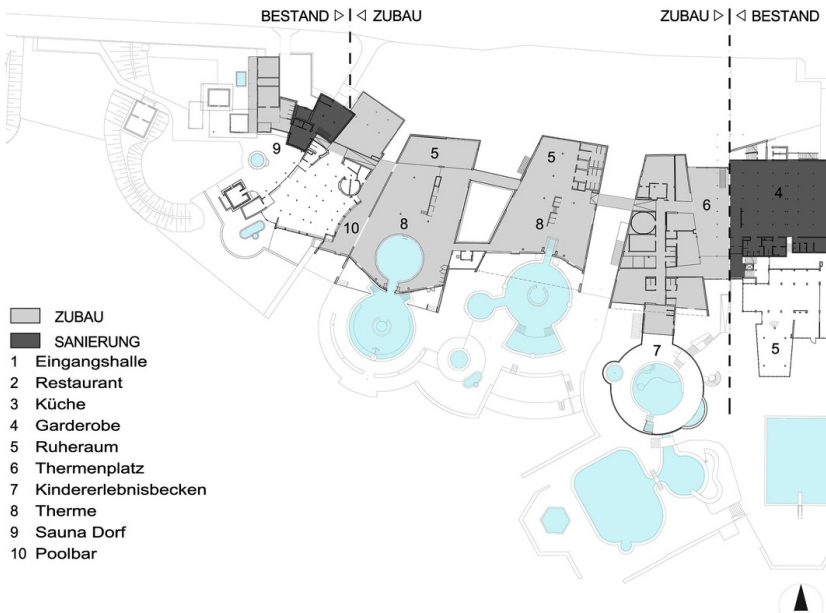


Um- und Zubau Therme Bad Radkersburg

Querschnitt



Längsschnitt



Grundriss



Grundriss, Lageplan